

[Transcript] LANZ & PRECHT / AUSGABE 103 (Oppenheimer: Die Grenzen der Wissenschaft)

Es ist schön, guten Morgen, Richard.

Guten Morgen, Markus.

Ich habe die Rede davon, dass Flugzeug sei abgestürzt und ich dachte, lass es aussehen wie ein Unfall.

Das war die Meldung, auf die wir eigentlich alle gewartet hatten.

Und deswegen war mein zweiter Gedanke, man kann über diesen Tod für den Fall, dass es sich um Brigoschin, den Chef der Wagnergruppe handelt, alles Mögliche sagen, aber sicher nicht die Formulierung, die berühmte Formulierung plötzlich und unerwartet.

Auf den Tag genau zwei Monate nach diesem Marschritt um Moskau.

Zumindest ist nicht aus heiterem Himmel gekommen.

Genau, das kann man so sagen.

Und dann dachte ich irgendwie, was heißt das jetzt eigentlich?

Und dann kriegte ich und das war dann sehr interessant und das haben wir auch in der Sendung verwendet, eine Nachricht von einem Mann, der sehr nah an Zelenski dran ist, einer aus dem Berater-Team, der sagte, es fällt auf, wie schnell die Bestätigung von offiziellen Stellen in Russland für diesen Tod kam.

Und der dritte Gedanke war, was, wenn das die Ukraine waren, was, wenn es jetzt richtig eskaliert.

Ja, oder irgendein anderer westlicher Geheimdienst.

Ja, zum Beispiel gibt ja so viele Leute, die eine offene Rechnung mit diesem Maribalen, ich meine jemand, der so einem blutigen Handwerk nachgeht, wie die Brigoschin das tut oder getan hat.

Ich meine, der hat unglaublich viele Feinde.

Ja, auch genügend Feinde, die nicht davor zurückschrecken.

Im Zweifelsfall so ein Flugzeug ist das, denn jetzt weiß man, dass eigentlich abgeschossen ist.

Ist das so definitiv oder soll die Stein vom Himmel gefallen sein?

Genau.

Aber da kann ja auch irgendwie ein Sprengstoff drin gewesen sein.

Also im Moment tendieren die Spekulationen eher in Richtung einer Flugabwehrrakete.

Und ich habe mir erzählen lassen von Leuten, die sich damit sehr viel besser auskennen, dass das auch relativ leicht zu machen ist.

Also es ist alles, was du brauchst, es ist so eine Panzerfaust, die ich schon im Afghanistan Krieg im Einsatz war.

Und dann sagte ich, na gut, wo kriegt man denn sowas her?

Na ja, gegen Geld in Russland eigentlich überall, gar kein Problem.

Und dann lassen sich relativ leicht die Koordinaten sozusagen klären.

Also wie wird dieses Flugzeug fliegen?

Und dann ist das eine smarte Waffe und dann holen die die vom Himmel.

Das ist rein technisch kein Problem und was natürlich auffällt.

Und das ist etwas, von nur ich sagen würde, das geht dann eher in Richtung Russland und Putin.

Und da wäre ich dann bei Joe Biden, der ja auch sagte, es gibt wenig, was in Russland geschieht, bei dem nicht Putin irgendwie dahinter steckt.

Es fällt auf, da passiert das und nur wenige Minuten später meldet die Tass, die amtliche, der russische Nachrichtenagentur,

das auf der Passagierliste dieser Name auftaucht.

Man könnte sagen, das ist Plump.

Wenn man das System ein bisschen verfolgt hat in den letzten Jahren und Jahrzehnten, würde ich sagen, das ist so gewollt.

Genau, und in die Richtung ging auch diese ganz kurze Analyse, diese Zelenskiberater, der sagte, da beginnt jetzt das Morden in den eigenen Reihen.

Aber der Zelenskiberater ist ja auch nicht neutral?

Nein, der ist nicht neutral, aber der sagt auch selber abwarten, was sozusagen dann der offizielle Untersuchungsbericht zu sagen wird.

Ich würde mal interessieren, ob die Leiche überhaupt Prigoshin ist, also ob man den überhaupt tot findet.

Also ich meine, es hätte genauso viele Gründe wie es für seine Feinde gibt, ihn zu töten.

Genauso viele Gründe gibt es für Prigoshin zu verschwinden.

Also seine Identität offiziell auszulöschen.

Er hat die Möglichkeiten dafür.

Und es können auch seine eigenen Leute gewesen sein, die das Flugzeug abgeschossen haben.

Und tatsächlich war er nicht am Wort.

Ich meine, das sind ja alles viele Spekulationen.

Ich wundere mich immer über die Leute, die schon so ziemlich sicher und ziemlich genau wissen, dass es Putin war, obwohl sie das nicht wissen können.

Ich finde einfach, man sollte jetzt nicht das denken, was man gerne denken möchte, sondern ich finde, wir sollen erst mal abwarten, bis wirklich in letzter Instanz geklärt ist, falls das überhaupt je wirklich geklärt wird.

Das ist der Punkt.

Weil ich finde schon, dass man sich da zurückhält.

Was interessant ist, ist halt diese Dynamik, das ist ja eigentlich die Frage dahinter.

Und darüber habe ich mit Rüdiger von Fritsch dem ehemaligen deutschen Botschafter in Moskau gesprochen, die Dynamik dahinter.

Also dieser Marsch auf Moskau vor zwei Monaten, der hat erkennbar diesem Regime Angst gemacht.

Und da war ja kurze Zeit echter Kontrollverlust.

Ja, dann marschiert einfach jemand innerhalb des eigenen Landes auf dem eigenen Territorium, marschiert einfach auf Moskau.

Törter in Roskots auch noch willkommen geheißen und keine Gegend mehr und so.

Richtig, Kadirov, der spielt ja dann auch noch eine Rolle und so weiter.

Also zwei lose Bordkanonen sozusagen innerhalb des Landes unterwegs.

Und Putin ist jemand, der nichts verzeiht, das haben die letzten Jahrzehnte.

Geheimnichts mann, geheimnichts Leute verzeihend nicht.

Genau. Und klar, da kann man das alles vermuten.

Aber andererseits, ich meine, ich weiß, dass viele im Westen sicher gefreut haben über Prigoshins Marsch.

Ich persönlich übrigens nicht.

Ich hatte riesige Angst, das könnte glücklich sein.

Und ich denke, ein Prigoshin ist noch hundertmal durchgeknallt als ein Putin.

Also ich glaube, es wäre noch viel, viel gefährlicher und schlimmer gewesen.

Aber auch das ist alles Spekulation.

Ich denke nur, dass man es natürlich auch in Interesse daran geben kann, wieder Unruhe nach Russland reinzubringen,

indem man die Theses in die Welt setzt.

Putin hat Prigoshin umgebracht.

Und deswegen muss er das auch nicht selber gewesen sein.

Ich frag mich immer, aber ich hab da auch keine Ahnung von,

man hätte das ja wahrscheinlich auch anders machen können.

Also ein ganz schwingend normaler Autounfall oder morgens im Bett nicht aufgewacht und so weiter.

Also wenn das tatsächlich so gewesen sein soll,

dass man also vor den Augen der Öffentlichkeit, den mit einer Rakete abgeschossen hat,

das wäre auch schon wieder ein Dilettantismus,

den ich mir wieder andererseits kaum noch vorstellen kann.

Aber man weiß es nicht.

Ja, das war ja auch ähnlich als Kripal, also dieser Doppelagent,

der russischer als der getötet wurde und man dafür also ein Kampfstoff genommen hat,

der auf dem ganz groß das Wort Sowjetunion stand, also der KGB benutzt hat und eigentlich sonst keiner.

Wo man sich ja auch die Frage gestellt hat,

gibt es zwei Möglichkeiten, entweder will das jemand den Russen in die Schuhe schieben oder die Russen wollen ein Zeichen setzen, das sie somit Verrätern umgehen.

Am Ende wissen wir das weder in der einen Sache noch in der anderen Sache.

Beides halte ich auch für denkbar.

Ja, ja, Novichok, glaube ich.

Ja, Novichok, genau.

Das war doch so ein Kampfstoff, wo jeder gesagt hat,

das ist sozusagen aus den alten Gift-Schränken des KGB.

Richtig, genau.

Also das benutzen die anderen nicht.

Genau, und nur staatlicherseits kann man sowas überhaupt herstellen.

Richtig, genau.

Es ist, finde ich ohnehin, beängstigend, wie sich dieser ganze Krieg,

wie sich das alles entwickelt, was da für Dinge passiert.

Ich habe Novich nachts sehr lange mit Paul Ronsheim telefoniert.

Das war irgendwie eine absurde Situation.

Ich sitze zu Hause und telefoniere mit jemandem in der Nähe der Stadt Bachmut, der im Schützengraben ist.

Im Moment war er dann irgendwo in einem Hotel

und wir haben anderthalb Stunden nachts telefoniert,

weil ich mal wissen wollte, wie diese Situation da wirklich ist.

Und Ronsheim war es jemand, der seit langer Zeit diesen Krieg verfolgt,

[Transcript] LANZ & PRECHT / AUSGABE 103 (Oppenheimer: Die Grenzen der Wissenschaft)

auch schon seit 2014 immer wieder in der Ost-Ukraine unterwegs war.
Es gibt wenige, die diese Situation dort so gut und so genau kennen.
Katrin Eigendorf gehört sich auch dazu.
Und er sagte mir, dieser Krieg ist in einer fürchterlichen Phase.
Drei Kilometer vor, drei Kilometer zurück.
Erfolgsmeldungen, die in Wahrheit eigentlich nur sagen,
wir haben jetzt irgendwie eine freie Fläche erobert.
Und die Kehrseite davon ist.
Und da kommen jetzt zum Thema Waffen.
Und ich würde heute gerne mit dir auch über den Film dieses Sommer sprechen,
Oppenheimer, über die ganz fürchterlichen Waffen,
aber ganz grundsätzlich über die Frage, was Waffen anrichten können.
Paul sagte, ich habe noch nie mal im Leben so viele junge Männer,
mit einem Bein gesehen.
Überall nur einen.
Ja, wie nach dem Ersten Weltkrieg.
Genau, genau das.
Das ist jetzt sozusagen die Wertonphase dieses Krieges.
Genau das.
Und er sagte, wir müssen jetzt irgendwann mal ernsthaft überlegen,
wie wir damit umgehen.
Wie lange hält eine Gesellschaft, in dem Fall ukrainische,
wie lange halten die das aus?
Ja, und welchen Sinn macht das ganz?
Man hätte ja beim Ersten Weltkrieg sagen müssen, im Nachhinein,
wo man schlauer ist.
In dem Moment, wo der Krieg ins Stocken geriet in Frankreich
und die die Schützengräben da ausgehoben worden waren
und der Stellungskrieg begann, wo sich dann überhaupt nichts mehr
großartig verändert hat.
In dem Moment hätte eigentlich Schluss sein müssen,
weil all die Menschen, die dann noch gestorben sind,
die sind ja bis zum Schluss hinter 10.000 und insgesamt 100.000
und so weiter gestorben,
bei einer Sache, von der relativ schnell eigentlich klar sein musste,
dass sich da nichts mehr bewegt.
Und die Frage ist also,
mit welcher Inbrunst will man einen Krieg weiterführen,
der diesbezüglich gar keine Siegesperspektive hat?
Ja, und zwei interessante Gedanken von Paul Ronsheim an dem Zusammenhang.
Der eine, er sagte, entweder,
und das ist die Entscheidung, von der wir stehen
und er meinte, wir ducken uns gerade so,

also der kollektive Westen,
wir ducken uns da gerade so weg,
entweder beliefern wir die mit den Waffen,
die sie wirklich brauchen
und helfen ihnen dann dabei,
tatsächlich diese Offensive irgendwann zum Erfolg zu führen,
ihr Land zurückzuholen, was auch immer,
und zwar so nachhaltig,
dass sie eine echte Chance haben, das zu tun,
oder aber wir zwingen sie sozusagen
in irgendeiner Form in Verhandlungen.
Also ich glaube, es ist keine Endung in der Oderfrage,
weil das entweder gibt es nicht.
Also wir haben geglaubt,
dass wir, wenn wir die Leopardpanzer liefern,
das wäre dann, ich erinnere mich an ein persönliches Gespräch
mit Agnes Strackzimmermann,
die also erzählte, wie unglaublich überlegen
diese Waffentechnologie ist
und dass man da relativ schnell bis zur Krim mitdurchkommt.
Wir haben gesehen,
die Panzer mögen ja auf ihrer Atomweise
irgendwie für vieles perfekt sein,
aber das, was wir uns als wunderbar für versprochen haben,
das war es nicht.
Das wird, das sagen die Experten ja auch,
das wird auch bei den Kampfflugzeugen so sein.
Ja, und auch mithilfe der Taurus-Raketen
das heißt, wir verfügen
nicht über Wunderwaffen,
die der Ukraine dazu verhelfen, ganz offensichtlich
in kürzester Zeit diesen Krieg zu gewinnen.
Ich glaube, es ist keine Entwederoder-Entscheidung mehr.
Ich glaube, wir machen uns immer noch was vor,
dass wir immer noch denken,
wir könnten auf dem alten Weg weiter machen,
dadurch, dass wir noch mehr Waffen
und noch mehr Waffen und noch mehr Waffen einsetzen
und die Leidtragenden sind die Soldaten auf beiden Seiten,
die ohne mit einem Bein
oder Gräber, in denen nicht mehr liegt,
als eine Hand
oder was von, ich meine,

man muss sich vorstellen, diese Geschosse
zerfetzen, pulverisieren, die Körper verbrennen,
also all dieses
unvorstellbare Grauen, was da passiert,
ohne dass
wir jetzt sagen können,
hier besteht eine ganz realistische Perspektive,
den Krieg in diese oder diese Richtung
zu entscheiden.
Und man muss der Punkt kommen, wo man das einsieht
und die Frage ist, was muss passieren,
damit man das einsieht.
Ja, auf beiden Seiten,
was ist die Konsequenz daraus?
Wir haben gerade über Kinder gesprochen,
wir haben darüber gesprochen, warum Menschen das tun,
was sie tun.
Wenn du die Ukraine fragst,
wollt ihr das weiter?
Wollt ihr weiter euer Land verteidigen?
Wollt ihr eure Kinder beschützen?
So große Fragen geht es ja dann am Ende.
Wollt ihr nicht, dass eure Kinder
irgendwo nach Russland verschleppt werden,
dass ihr selber möglicherweise in Lager kommt
und so, das sind die Ängste der Menschen dort,
dann sagen die natürlich,
wenn die Alternative jetzt zu deinen Fragen,
die Frage ist, was wäre,
wenn man den Krieg
mit dem bisherigen Grenzverlauf provisorisch
einfriert, das ist das, worüber wir reden.
Wir reden nicht darüber, den Russen
die Ukraine zu überlassen,
sondern wir reden ja davon, dass wir sagen,
wir stellen die Kampfhandlungen an beiden Seiten
der Front erst einmal ein.
Also das ist ja der Punkt, über den hier ernsthaft diskutiert wird.
Und dann weiß ich nicht, was die Ukraine
darauf antworten würden, weil das ist eine ganz andere Frage,
als die Fragen, wie du sie formuliert hast.
Aber was mich interessiert,
was ich psychologisch so spannend finde,

wann ist der Punkt,
dass man sich in der Frage ehrlich macht
und nicht denkt,
gut, der Grund ist, da wären nicht schnell genug
und nicht genug Waffen geliefert haben,
wir müssen halt noch mehr Waffen
und wenn dies nicht tun, dann müssen wir noch mehr Waffen.

Also diese militärische Logik.

Wann kommt der Punkt, wo die Leute,
die diese Logik verfechten, sagen,
das gibt nichts.

Wir müssen einen anderen Weg finden,
einen Zugeständen zu machen,
sondern alles, was wir jetzt machen müssen,
ist die Luft aus dem Kriegshaus nehmen.

Klar.

Was auch biet das in dem Zusammenhang,
habe ich auch mit Paul Ronsheim letzte Nacht
länger darüber gesprochen. Er sagte,
kann es eigentlich ernsthaft sein,
dass jetzt irgendwelche Autokraten
und Desboten,
dass die ernsthaft jetzt einladen zu Verhandlungen,
also

Mohamed bin Seilmann ausriert, Saudi-Arabien,
Erdogan spielt dann die Rolle.

Es gibt keine Vorschläge,
Afrikaner machen Vorschläge,
auch nicht alles,
lupen reine Demokratien.

Also ich kann nur daran erinnern,
dass beim letzten Mal die Franzosen
und die Deutschen diese Rolle übernommen haben.

Aber wir stehen,
das ist unseren Politikern
sehr klar zu entnehmen,
für diese Rolle offensichtlich
nicht zur Verfügung.

Und es gibt niemanden,
der in diese Lücke tatsächlich reingehen könnte.

Ich würde Deutschland
sehr, sehr gerne in einer Vermittlerrolle sehen.
Nicht als neutraler Vermittler,

das waren wir auch bei Minsk nicht,
sondern einfach,
um dieses Grauen und dieses Schlachten
erstmal zu beenden, weil das das Beste, was wir tun können.

Ja,
es war, und trotzdem muss man immer wieder
an dem Punkt erwähnen, ich glaube,
in der Logik von Putin,
in der Logik der Russen,
ist das natürlich ein ganz, ganz anderes Spiel.

Jemand, der
einen Waffenstillstand anbietet,
jemand, der sich schwach zeigt,
jemand, der sich verwundbar zeigt,
der zu erkennen gibt,
dass er nicht mehr kann,
ist natürlich jemand,
bei dem er weitermacht.

Das verstärkt den Appetit des Aggressors,
um mal mit Joachim Gauck zu sagen.
Ich kenne Joachim Gauck's Blick auf Russland.
Für den ist das natürlich noch
das alte sowjetische Erbel,
was er da sieht.

Und der ist ein glühender Antikommunist
und kann sein, dass er recht hat.
Es kann auch sein, dass er nicht recht hat.
Es kann auch sein, dass die russische Bevölkerung
viel, viel kriegsmüder ist,
als wir glauben.

Das weiß ich alles nicht.
Also, ich finde, bevor man das probiert hat,
sollte man solche Spekulationen nicht voranstellen.
Weil, solange wir nicht bereit sind,
doch nur einen Schritt zu gehen,
dann wird das Ganze weiterhin so weitergehen.
Dann wird das Schlachten und Morden
und so weiter weitergehen.

Und dann werden am Ende, ohne dass sich am Ende
noch maßgeblich verändert hat,
noch 50.000, 100.000
und vielleicht noch mehr Menschen gestorben
sein, völlig sinnlos.

Wenn wir darüber reden.
Ich habe dieser Tage etwas sehr Interessantes gelesen
auch über den Ukrainekrieg.
KI spielt ja eine immer größere Rolle
auch in diesem Krieg.
Palantir spielt darin eine Rolle.
Das ist die Firma unter anderem von Peter Thiel,
die erstaunlich
viele Dinge macht
und diese KI
muss sozusagen Ziele zu identifizieren.
Mithilfe von Satellitenbildern,
alle möglichen KI
spielt eine riesige Rolle auch im Bereich
der militärischen Logistik und so weiter.
Bisher konnte man ungefähr 24 Ziele
pro Tag finden
mithilfe dieser Software.
Und KI sind es mittlerweile mehrere
Hundert, die du markierst
und dann ganz präzise ankünftig.
Da können extrem getarnte Stellungen
auf die Art und Weise erkannt werden.
Und wirklich wie bei Tinder,
auf der Wisch und weg.
So war auch die Überschrift irgendwie
ein sehr, sehr guten Stück ist,
das ich dazu bei den Kollegen der Süddeutschen gelesen habe.
Und ich habe in dem Zusammenhang
dieser Tage ein völlig neues Wort kennengelernt.
Hast du das schon mal gehört?
Kill Chain?
Ich kannte nur die Supply Chain,
die Lieferketten,
rund um Corona,
aber die Tötungskette
wird sozusagen darüber geredet,
wie sich die Kill Chain verändert.
Also der Ablauf einer Attacke
aufspüren eines Ziels
und dann Zerstörung eines Ziels.
Und damit meinen wir
nicht irgendein

abstraktes Ziel, damit meinen wir
im Zweifel Fahrzeuge, Panzer,
in denen am Ende auch immer wieder Menschen sitzen
und so weiter.

Sie hört sich aber nach Computerspiel an
und soll sich nach Computerspiel.

Also die Grausigkeit des Krieges
wird auf diese Art und Weise verschleiert.

Also nicht mehr wie früher Euphemismen,
dass man also irgendein heroischen
Zuckerguss darüber gegossen hat,
sondern heute nimmt man einfach
so alberne Worte aus dem Alltag
oder aus der Spielewelt.

Das ist der Punkt.

Das ist der Punkt.

Und das Entscheidende dabei
und da muss ich immer denken
an diesen einen Drohnenpiloten,
der im fernen Amerika,
ich glaube in New Mexico in so einem Container
saß und im Mirag
Menschen in die Luft gejagt hat.

Also die Verantwortung
die Verantwortlichkeit
die Zuständigkeiten werden komplett verschleiert.

Ich habe den damals gefragt,
ich weiß nicht noch, er sagt, ich kam da rein
und ich drücke auf diesen Knopf
und alle stehen um mich herum
und wir zählen runter auf 10
und kurz bevor der weiße Blitz kommt
läuft plötzlich
ein Kind aus diesem Haus.

Und

wir pulverisieren dieses gesamte Haus
und natürlich auch dieses arme Kind
weil wir den verwacht hatten,
da sitzt ein Al-Qaeda-Kommandeur drin.
Das war dann Hochzeitsgesellschaft, glaube ich.
Ja, es war ein Haus,
eine Funkzelle und ein Al-Qaeda-Kommandeur
war dort offenbar drin

und alles was dort in der Nebaflok
natürlich mit in die Luft
und dieser Mann war traumatisiert davon
weil er sagte, ich habe mich umgedreht
und sagte zu dem zuständigen Hintermier
wir haben gerade ein Kind umgebracht
und er guckt ihn an und sagt, das war ein Hund.

Ja, genau.

Ich erinnere mich,
wir sind uns einig, das war ein Hund
und im Protokoll stand später
es war ein Hund.

Oder wenn du hörst zum Beispiel
das Drohnen die dann das Geschehen mit beobachten
die nur dafür da sind
das zu protokollieren
mit der entsprechenden Geheimdienste
die in einem entscheidenden Moment werden die Kameras weggeschwenkt
damit keiner weiß was da unten wirklich passiert ist.

All solche Dinge
dienen dazu sozusagen die
Verantwortlichkeiten zu verschleiern
wir waren es nicht, ich war es nicht
es ist eine Entlastung die da stattfindet
und gerade in der Ukraine
dieser Tage mich mal damit beschäftigt
das ist ein Labor
ein echtes Labor mittlerweile auch für künstliche Intelligenz
wie sagte jemand
vor wenigen Tagen
weißt du was das Wichtigste ist
im Moment für die Ukraine
das aller aller Wichtigste
sind nicht Waffensysteme
sind nicht Neuraketen, sind nicht Panzer
sind nicht Jagdbomber
sind nicht Panzerhaubitzen
das aller Wichtigste
ist Starlink von Elon Musk
das Kommunikationsnetz
und die Leute
im Pentagon ärgern sich zur Tode
dass sie Elon Musk

sehr sehr viel Geld dafür bezahlen müssen
dass er dort ein Kommunikationssystem aufrecht erhält
dass sozusagen
etwas ist
von dem das Pentagon selber weiß
davon sind wir 10 Jahre entfernt
ohne Starlink hätten die Ukraine
keine Chance
Ziele auszumachen
zu kommunizieren und so weiter
und es gibt einen Aspekt den ich sehr interessant fand
Frank Sauer war das
der sich wirklich damit auskennt
er sagte
es gab die Berichte dass Elon Musk
mit Putin telefoniert hat
und Putin soll ihn davon überzeugt haben
dieser Tage auch zu lesen
dass die Krim ohnehin
historisch russisches Gebiet sei
was dazu führte
Elon Musk
Starlink im Bereich Krim
auch was die Brücken und so weiter angeht
abgeschaltet hat
die Ukrainer sind dort quasi blind
und das entscheidet ein Milliardär
im fernen Kalifornien
der entscheidet ja ohnehin eine Menge
genau der auf diese Art und Weise mit in diesen Krieg eingreift
die Ukrainer sind
im Bereich der Krim
weitestgehend blind
nachrichtendienstlich
und abhängig von Elon Musk
das sind so Dinge
also das Gruselige an all dem
Kaisersysteme und an dem was
du jetzt da über Elon Musk erzählt
dieser Krieg ist ja nicht nur
ein einziges großes Grauen was nicht ändert
es ist auch gleichzeitig eine Messe
es ist die größte Waffenmesse

der Welt
hier kann man dann genau demonstrieren
und vorführen welche Waffen können was
und so weiter und die Folge dieses Krieges
sind dann gigantische Rüstungsaufträge
weil es an der Parallel natürlich gibt zum Film
der Stunde
dem Film über Oppenheimer
dem Vater der Atombombe
ein Mann
der ja im Grunde mit seiner Erfindung
das war der Clou an der Geschichte
mit der Erfindung der Atombombe
Kriege eigentlich unmöglich machen wollte
der ja geglaubt hat
wenn wir das Ding einmal ausprobieren
dann werden die Leute sich so erschrecken
und so verstört sein darüber
dass sie danach für immer
sowohl den Abwurf von Atombomben
auch Kriege an sich bleiben müssen
eine ähnliche Diskussion hast du jetzt
auch beim Thema KI
wo auch führende Leute immer wieder sagen
Altman und andere
der Mann der
JetGPT gegründet hat zum Beispiel
der sagt wir haben da
ein Werkzeug in der Hand
von dem man mal schauen muss was man damit
wirklich macht andere die sagen
lass uns da mal ein Moratorium verhängen
eine Pause lass uns mal überlegen
was die Regeln sind für den Einsatz
von KI und damit auch für den Einsatz
von KI bei Waffensystemen
die immer intelligenter
könnte man positiv sagen aber auch perfider
werden und genau das waren
noch die Diskussion rund um den Bau
dieser Atombombe
also die Gemeinsamkeiten sind da
und was

was mich beschäftigt ist
ich habe ja im Buch über künstliche
Intelligenz geschrieben und meine These
darin war ja künstliche Intelligenz
darf keine Entscheidung über menschliches
Leben und menschliche Leben Schicksale
fällen genau das ist die rote Linie
so und damit war natürlich für mich
auch klar keine Verwendung von
KI in militärischem
Bereich
und das war gleichzeitig
die Meinung sehr sehr vieler
Wissenschaftler weil es gibt ganz viele
ethische Selbstverpflichtungen
und Kartas die aufgesetzt worden sind
wo eben auch Wissenschaftler in Informatik
arbeiten und so weiter sagen das ist auch
für uns die Grenze ja das wollen
ich keine Killer Roboter so hieß
die Diskussion damals
und jetzt seit dem Ukraine Krieg
ist alles anders
jetzt ist das Argument wenn wir
nicht mit künstlicher Intelligenz alles
das machen was wir militärisch machen können
dann machen es die anderen
und jetzt gibt es den wechselseitiges Hochrüsten
jetzt kommt überhaupt nicht mehr dran vorbei
und jetzt ist es die Frage nicht nur
Aufklärungs- und Logistik Systeme zu haben
sondern eben auch Tötungssysteme
also nicht nur aufspüren sondern gleich
in die Krone da rein und so weiter
also alles sozusagen
dass man damit eine super Waffe entwickelt
die man in nicht atomaren Kriegen
bestmöglich einsetzen kann
und das ist natürlich
klar was hier passiert dann würde auf der Gegenseite
würde das auch eingesetzt soweit man da ist
oder was man kann oder das ist auch alles
eine Frage der Zeit die Russen

waren ja auch bei der Atombombe ein paar Jahre
hinterher konnten das dann aber auch
das gleiche würde auch hier passieren
und hier hätten wir genau so ein Wettrüsten
aber es ist sehr bezeichnend
als die Europäische Union
vor einem halben Jahr ihre Leitlinien
zur KI veröffentlicht hat
die auch so auch die Grundlage
für Gesetzgebungsverfahren sein
sondern haben sie von Anfang an gesagt
wir nehmen alles militärische raus
das heißt also es ist erlaubt
wir machen keinerlei Begrenzung
also wir denken darüber nach
was darf KI in der Medizin
was kann man mit KI in der Datenverarbeitung machen
was ist mit KI in Autos
weiter dürfen die Entscheidungen
über Leben und Tod fällen
und sie haben gesagt aber über militärisches
diskutieren wir nicht
das verantworten auch die Europäische Ethik-Kommission
hat gesagt dieses Thema
was nehmen wir uns nicht an
das findet aber statt
da wird dem auch massiv etwas gemacht
weil es keinen gesellschaftlichen Gegendruck gibt
weil jeder sagt wir brauchen das doch
sonst machen es die anderen
und da sind wir in der gleichen Logik drin
die damals zur Entwicklung der Atombombe geführt hat
dass man ein hätten Projekt wurde ja gemacht
weil man wusste dass die Nazis
an Atombaffen arbeiten
und es ging darum
dass man schneller ist für den Fall der Fälle
das war die erste Motivation
und als die Nazis besiegt waren
und klar waren die waren nicht so weit
war die zweite Motivation bestand darin
die neue Führungsrolle
die die USA durch den Sieg

im Zweiten Weltkrieg bekommen hatten
auszubauen
und die führende militärische Welt macht
überhaupt zu werden
und der größte Konkurrent in dem Moment
war ja nicht mehr Japan
das war ja noch eine Frage der Zeit bis Japan kapitulierte
sondern der große Konkurrenz war die Sowjetunion
also Hiroshima ist letztlich
aus der Sicht der Amerikaner nicht
Japaner abgeworfen worden
sondern gegen die Sowjetunion
wenn du dir mal noch mal vor Augen führst
was damals passiert ist
das Little Boy
das ist auch noch so schlimm
dass man ihnen auch noch so süße Namen gibt
das ist Mark
die beiden
4 Tonnen schwere Atombombe
und nun mal die Eckdaten
also wenn man sich das mal vorstellt
2.45 morgens
startet dieses Flugzeug
13 Mann Besatzung
von einer kleinen Insel
und um 8.15 Uhr
und genau 17 Sekunden
werfen sie diese Bombe
aus fast 10.000 Metern Höhe ab
und den 580 Metern Höhe
über dem Boden detoniert dieses Ding
Little Boy
über der Innenstadt von Hiroshima
und den weniger als einer einzigen Minute
macht diese Druckwelle
praktisch die gesamte Innenstadt
dem Erdboden gleich
von 76.000 Häusern
werden praktisch 70.000 zerstört
oder bestätigt
80.000 Menschen sterben auf der Stelle
und tausende weitere in der Folge

an radioaktiver Verstrahlung
und wenige Tage später geht dann
bis er das Ende des Krieges bekannt
zu einem unvorstellbar wohnpreis
was man vielleicht noch dazu erzählen soll
weil es wird selten dazu erzählt
die Todeszahlen
die hier genannt werden
werden weit übertroffen
von den Todeszahlen der konventionellen
Bombardements der Amerikaner auf Tokio
also wir haben ja auch in jüngster Zeit
furchtbare Bombardements erlebt
man denkt an Aleppo
man denkt an Mosul
wo ja auch halbe Mio. Städte
ausgesetzte Luftangriffe
also der Amerikaner und der Russen
die größten Luftangriffe
in der Geschichte der Menschheit waren
die Bombardierungen der Amerikaner von Tokio
wo 200.000 Menschen
geschorben sind durch konventionelle
Bombardements also noch vor dem Einsatz
der Atombomber
also das was da in Japan passiert ist
das ist ja sozusagen das eine plus
das andere dann noch drauf
und es gibt viele Diskussionen
darüber und Fachbücher über die Frage
wie militärisch notwendig
der Einsatz der Atombom
gewesen ist und man muss sagen
es ist relativ schwer
die These aufrecht zu erhalten
dass das notwendig gewesen ist
aus militärischem Grund
also in Japan hätte das ein paar Wochen später
kapitulieren, man hatte in der amerikanischen Bevölkerung
weil ich habe mit einem Menschen mal
lange gesprochen, ich habe mal bei dem gewohnt
in Amerika, der war im Pazifikkrieg eingesetzt
der war auf den Philippinen

und denen haben die gesagt
sie müssten sich vorbereiten
für die Invasion von Japan
und da gab es in den Medien so Hochrechnung
wie viel 100.000 GIs sterben würden
bei dem Versuch
ganz Japan zu erobern
und dann hat man gesagt
dadurch dass wir die Atombomber abgeworfen haben
haben wir sozusagen das Leben von 100.000 Amerikaner
gerettet, so hat man das gegen gerechnet
aber de facto hätte es
eine solche Invasion gar nicht mehr bedarf
also das war der Krieg war entschieden
also das kann man sich nicht schön rechnen
dass dieser Abwurf militärisch notwendig gewesen wäre
gibt ja
sozusagen die überwiegende Mehrheit
unter Historikern ist ja mittlerweile
es die sagen
diese Atombombe hat sicher nicht zum Ende
des Krieges geführt, andere sagen
doch vielleicht das um eine Woche verkürzt
oder so, aber das war nicht der Sinn des Abwurfs
genau, trotzdem
eine interessante Aussage
eines Ethikprofessors von der TU München
Marcelo Jänker, der sagt
wenn man davon ausgeht, dass die Atombombe
zwar viele Menschen getötet hat
aber wahrscheinlich noch mehr Menschen gerettet
dann kann man die Erfindung der Atombombe
45 als moralisch gerechtfertigt
anziehen, aber er sagt
nicht den Abwurf, das bedeutet nicht
dass sie heute noch angemessen wäre
aber er sagt doch richtigerweise
ja also
nicht der Abwurf der Atombombe
also die Atom-Tests, sie sprachen ja
auch eine deutliche Sprache
also man hätte ja auch
Edward Teller

also einer der härtesten
kalten Krieger überhaupt, der dann hinter
der Wasserstoffwurm besteckte
und der dann die Arbeiten von Oppenheim
weitergeführt hat
der hat im Nachhinein
die Sache schön getrunken
in dem er gesagt hat er wäre ja eigentlich
immer der Ansicht gewesen, man hätte nicht
die Atombombe abwerfen sollen
sondern hätte demonstrieren sollen
also man hätte sozusagen die beiden
in einem Atombomberversuch
abwerfen sollen, hätte man ja auch in die
Situation hineinladen können oder so
mal zu zeigen nach dem Motto, wenn ihr jetzt nicht spurt
dann passiert das
die Geschichte ist gelogen
stimmt alles nicht und so weiter
aber die richtige Beute daran ist
man hätte tatsächlich dafür nicht die Menschen
alle umbringen müssen
also dass die Atombombe
dazu geführt hat
oder das Gleichgewicht langfristig
was ja noch gar nicht erreicht war
also wer hätte es nicht entsprechend
der Spionage gegeben durch Fuchs
den
so wie jetzt damals die Pläne
und alles Mögliche da verraten hätten
dann hätte es
lange Sicht wahrscheinlich eine amerikanische
Hegemonie als Atommacht gegeben
und was dann am Ende so gruselig
das ist zu dem Gleichgewicht geführt
war halt die Tatsache, dass beide Seiten
darüber vorführen
was man einmal vielleicht mal kurz einsortieren muss
ich wusste das auch in den Details
alles nicht, bis ich mir nicht damit
ein bisschen beschäftigt habe
ich gab ja damals einen richtigen Wettlauf

[Transcript] LANZ & PRECHT / AUSGABE 103 (Oppenheimer: Die Grenzen der Wissenschaft)

zwischen man wusste die Nazis entwickeln diese Bombe
es war klar durch Forschungen
unter anderem von des EEPAS Curie
Marie Curie
die erste Frau überhaupt den Nobelpreis
in Physik bekommen hat
und in Chemie auch
und in Chemie dann später auch noch irgendwie
auch interessant übrigens
damals 2011 gebeten wurde
der Verleihung des Chemie
Nobelpreises fern zu bleiben
weil sie eine Affäre mit einem verheirateten
Wissenschaftler hatte
und sie war die böse Frau
die der armen anderen Frau
der armen Französin ihren Mann weggenommen hatte
also der Mann hatte damit nichts zu tun
es war sozusagen die böse Frau
und sie ist dann trotzdem hingegangen
und hat sich diesen Nobelpreis abgeholt
das fand ich sehr interessant
die aber die entscheidende Forschung gemacht hat
zu Polonium und Radium und so weiter
Radioaktivitäten wurde dann
selber dann auch später gestorben ist
weil sie bei diesen Experimenten
verstrahlt worden ist
und keiner eigentlich wusste
was da wirklich passiert
und dann glaube ich in 1934
dann sehr jung mit der 60
oder so verstorben ist
aber dieser Wettlauf
es war klar
die Nazis versuchen das
und die Amerikaner wussten
die machen das
wir müssen das auch machen
dann setzten die dieses
Manhattan Project
und am Ende glaube ich kostet das 2 Milliarden
in New Mexico

in Alamos
stehen diese Anlagen
und Oppenheimer ein sehr junger
talentierter Wissenschaftler
damals glaube ich gerade mal 38 Jahre
also noch keine 40 Jahre gilt
als talentierter Physiker der USA
und der führt dieses Team
von 3000 Mann an
und die machen diese Tests
und irgendwann gelingt das
und dann gibt es einen Punkt
dass es ein Film, eine Rolle spielt
und da kriegst du Gänsehaut
wenn du das siehst
ich bin kein Physiker
der wird gefragt
kann es sein
dass wir
bis dahin war das alles graue Theorie
und nur Papier
kann es sein
dass wir die Atmosphäre in Brand stecken
wenn wir diese Atombombe zünden
also heißt
kann es, die Atmosphäre besteht
um später dazu bringen
eine Kettenreaktion auszulösen
und plötzlich brennt der gesamte Erdball
und er sagt
die Wahrscheinlichkeit geht gegen Null
und der Verantwortliche sagt
ich hätte gerne wenn sie wirklich bei Null wäre
sagt das kann ich dir aber nicht versprechen
ich meine mit solchen Dingen hat man da experimentiert
das musst du dir mal klar machen
und wenn du das liest
und siehst und hörst
dann verstehst du
wir wissen bis heute
nicht eigentlich über das was
nukleare Bedrohung wirklich ist
ja, wahrscheinlich ja

und ich erinnere mich daran
in Friedensbewegungszeiten
dass es immer hieß die modernen Atomwaffen
haben die hundertfache, tausendfache
so und so vielfache
Sprengkraft der Hiroshima-Bombe
also die Aserstoff-Bombe
ja, die Aserstoff-Bombe
ist schon ganz unvorstellbar schreckend
also dass man doch auf die Atombombe
so einen noch draufsetzen konnte
dass also klar war
dass ein solcher Krieg
tatsächlich auf immer menschliches Leben
auf der Erde unmöglich machen würde
da handierte man ja plötzlich
mit ganz anderen Kategorien
ich mein Krieg war ja früher
ein Mittel der Realpolitik
ja, also bevor es Atomwaffen gab
und man hatte gedacht, dass es
zumindest in Europa nie wieder dazu kommen würde
heute sehen wir ja, dass es wieder so ist
also heute ist es ja
ganz merkwürdig, wir haben ja immer gedacht
konventionelle Kriege können
im Atomzeiteiter zwischen den
Großmächten nicht stattfinden
und jetzt haben wir
quasi einen indirekten Krieg
zwischen den Großmächten, der stattfindet
trotz der Atomwaffen
indem man quasi so ein bisschen
so tut, als würden die nicht mitspielen
ist ja eine Situation
die ich mir vor
wenigen Jahren noch überhaupt nicht hätte
ausmalen können
und wir können auch nach wie vor
das Risiko nicht kalkulieren
je nachdem wie sich der Krieg entwickelt
also solange er sich nicht entwickelt
wie im Augenblick ist, das Risiko eines

Atomkrieges sehr gering
aber wenn dieser Krieg die Dynamik
bekäme, die sich viele im Westen wünschen
dass also die Ukraine
im großen Stil Territorium zurückerobert
und bis auf die Krim kommt
dann wird ja im gleichen Ausmaß
wieder der Atomkrieg ernst zu nehmen
wahrscheinlicher
ich sag nicht, dass er wahrscheinlicher ist
aber es ist ganzhaft mit einbeziehen
dass die Russen vielleicht ein Atombomber
auf Käfer färben oder andere
grausige Dinge geschehen
interessant ist ja, dass dieser Film
mit der dauert 3 Stunden
das ist ein endloser Film
ich habe vernichtende Kritiken darüber gelesen
ich habe hymnische Kritiken darüber gelesen
aber Fakt ist, er trifft offenbar einen Nerv
fast eine Milliarde Dollar
mittlerweile ein Spielergebnis
nur Barbie war noch deutlich erfolgreicher
und interessiert
ja, es gibt
einen
Berührungspunkt
das ist ganz interessant
du hast Oppenheimer und Barbie
im Kino, der Bikini
das Bikiniertal
verdankt seinen Namen genau diesem Südsee
Atoll, auf dem ab den 50ern
die noch weit größere Wasserstoffbomber getestet
worden ist
übrigens mit irreparablen Folgen für dieses Atoll
dass sich davon nie wieder erholt hat
deswegen waren wir doch in den 90ern
dann auch so gegen diese französischen Atom-Tests
Morroa
ich kann mich auch erinnern, da gab es
meinen mutigen jungen Journalisten
der hat ein Liedsober gemacht

und damit seinen Job verloren
war so ein Südtiroler
so ein gut aussehender
also Reinhold Messner hat aus sich gemacht
der war das nicht so einer, eher meiner Generation
ein bisschen jünger
genau, aber man wusste das
das war der Grund, warum wir damals
diesen Song
zusammengeschraubt haben
weil wir das alle
nicht gut waren
priesene Ärger dafür gekriegt
weil es hieß, er füllte
ein Tatbestand
warum es dann später bei Jan Böhmermann ging
Beleidigung eines ausländischen
Staatsoberhauptes
aber der Vorteil war doch, dass Schirak das nicht mitgekriegt hat
anders als Erdogan, oder?
oder gab es
so eine französische Botschaft einbestellt
nein, wo dich nicht
eine französische Kondolat gestanden und dort gerappt
das haben wir gemacht
da gibt es noch so ein paar verwackelte Aufnahmen
irgendwo bei YouTube
nicht viel gefehlt und die hätten dich
zwangsrekrutiert für die fremden Legion
ja, das war halt
irgendwie bei uns das ein Anliegen
und wir fanden das irgendwie nicht gut
wir haben das gespürt und ich glaube das ist auch das Thema
diesem Sommer, deswegen gehen so viele Leute
in diesen Film
weil sie spüren, dass da etwas ist
von dem wir nicht andersweise verstehen
was es wirklich bedeutet
und das Interessante ist ja auch
dass Filme tatsächlich etwas auslösen können
erinnerst du dich an den Film War Games?
oh ja
hast du den gesehen?

den habe ich gesehen, ja genau
da geht es sozusagen darum
dass Hacker die Abschussysteme für Raketen
knacken
und es kommt beinahe zum dritten Weltkrieg
und diesen Film sieht Ronald Reagan
damals US-Präsident 83
und fängt an sozusagen
in Auftrag zu geben
man möge sich ein bisschen mehr um
Sicherheit vor Hackern kümmern
wenn es um solche Waffen
und Systeme geht und demgleichen
ja, das ist sehr interessant, kam er dann auch
The Day After
natürlich, Jason Robbins, einer meiner
ultimativen Lieblingsschauspieler
und ein Wahnsinnsfilm
der eigentlich warblosender Film
also wenn man sich überlegt
dass die Leute da, das war so wie
ein bisschen war das so gedreht so wie
diese Katastrophenfilme, Erdbeben
und so, also wie viele da
alle so in Atomkrieg überleben und da so
rumlaufen und so, also das war ja nicht
der Sinn der Übung, aber er sollte
zu einem zumindestens mal
es war ja dann Atombomber ist
gezündet usw. und die Frage ist so wie lebt
sich es danach? ja also die Geschichte war
sozusagen da wird an der fiktiv
natürlich, an der Atombomber gezündet
und beschreibt dann das elende Leben
im vollkommen verwüsteten Kansas
nach einem Nuklearkrieg
das ist der Plot dieses Films
der dann den Hardliner
Ragen dazu bringt
mit Gorbatschow
Abrüstungsgespräche zu führen
also man muss
jetzt Filme drehen und

Staatschefs einladen die sich gemeinsam
anzugucken ja möglicherweise
ja und interessant auch
87 weigert sich
dann Gorbatschow bei einem Besuch
im Weißen Haus genau dem Mann
über den du gerade gesprochen hast Edward Teller
der die Wasserstoffbombe erfunden hat
auch nur die Hand zu geben
weil der hätte sie auch gerne gegen die
Russen eingesetzt also das kann man
Gorbatschow nicht verdenken
genau ich meine
Oppenheimer war, hört man auch
am Namen, hat
einen jüdischen Hintergrund
und sagte natürlich irgendwann
zur Rechtfertigung ich habe am Bau
dieser Bombe mitgebaut weil
die Leute die gleichzeitig auch
versuchen diese Bombe zu entwickeln die
bringen millionenfach
mein Volk um die bremene Leute um
so hat er sich versucht
moralisch recht zu fertigen als dann
diese Bombe gefallen war kommt der Satz
da klebt Blut an meinen Händen
und Oppenheimer selber ist er dann später
zu einer sehr tragischen Figur gefahren
ja also er hat etwas getan
was völlig nachvollziehbar ist
also wenn die Gefahr bestand
dass die Nazis eine Atombombe haben
und die gehen die ganze Welt bereit sind
einzusetzen dass die Amerikaner
dringend und fieberhaft daran gearbeitet haben
Atomwaffen zu entwickeln ist eine völlig
nachvollziehbare Angelegenheit und das was
Oppenheimer da gemacht hat
hat ihn selber gequälte hatte aber
von der Logik her aus nachvollziehbaren Gründen
für richtig gehalten
jetzt passiert folgendes die Bösen sind weg

also Nazi Deutschland ist besiegt
und nicht die Nazis haben die Atomwaffen
eingesetzt sondern die Amerikaner haben
die Atomwaffen eingesetzt die er gebaut hat
das hat was mit ihm gemacht
das hat enorm was mit ihm gemacht
plötzlich lernt er
diese Waffen sind nicht nur das
moralisch gute
sondern sie sind auch einfach ein
Mittel der Macht
und wer die Macht hat der gebraucht sie
und da als
dann jetzt sozusagen noch einen draufsetzen
Wasserstoffbombe und so weiter
was der Teller dann gemacht hat und Oppenheimer
sich geweigert hat zu machen
da war so dieser Punkt erreicht wo er in dieser Logik
nicht mehr mitspielen wollte
mit starken Konsequenzen
er ist dann so in kleinen Schritten
immer weiter runtergedisst worden
und er ist ja schließlich sogar verhöhnt worden
er musste sich vorausschließen und so weiter rechtfertigen
weil er kommunistische Freunde gehabt hat
vor langer langer Zeit
und er wurde auf einmal als unamerikanisch dargestellt
auf einmal war
der kommunistische Jude
und nicht mehr der amerikanische Patriot
weil er nicht mehr eins zu eins am Zügel lief
sondern weil er gewissens besser hatte
weil er ein ambivalentes Verhältnis hatte
er hat ja nicht gesagt
ich habe den Fehler des Jahrhunderts gemacht
weil er gesagt hat damals war das richtig mit der Atombombe
es geht immer um den Kontext
er dachte sich mein Gott wenn ich derjenige bin
der maßgeblich dazu beigetragen hat
am Ende die Menschheit auszulöschen
dann war es doch falsch
obwohl es in dem Moment wichtig war
im Kontext richtig war

gegen die Nazis
absolut, absolut
und das finde ich also diese inneren Kämpfe
und dann auch diese
mit Kasi
wenn jeder der auch nur ein ganz bisschen
von Abwich und nicht ganz so amerikanisch
patriotisch war
und auch nur Skrupel äußerte gleich als Kommunist
denunziert wurde
das ist halt der Punkt
die Nuklearstaaten haben genau
die Welt geschaffen, die Wissenschaftler wie Oppenheimer
gefürchtet haben
es gibt ja auch den Beleg dafür
das Truman der Präsident
hat ihn dann irgendwann als Holzesel verunbieten
sagt er das stelle ich nicht so an
das fühlt natürlich direkt zur Frage
also der Präsident der letztlich den Befehl dazu gegeben hat
die Bomben
Hiroshima und Nagasaki zu zünden
Wahnsinn
überleg mal was für eine Konsequenz
Japan bis heute traumatisierter von
in Japan ist der Film
auch höchst umstritten
und
also das ist ein kollektives Trauma
aber wenn du in Japan bist
mit den Leuten darüber sprichst bis heute
ist ein absolut kollektives Trauma
dann kriegt man mal so eine Idee davon
was solche Kriegsverbrechen und nichts anderes
ist es
was die mit
einem Land machen und es geht über Generationen
entpflanzt sich das zu sagen wie so eine
Schockwelle immer weiter fort
was zur Frage führt Richard
nochmal abschließend
wo verläuft die
moralisch ethische Linie

ich meine Menschen wie Maru Curry
kannst ja sagen die haben damit geforscht
die haben festgestellt da gibt es Material das strahlt
so
und dann wird das plötzlich auf diese Art und Weise missbraucht
und möglicherweise
war denen auch klar schon zu der Zeit
dass man damit auch Dinge anstellen kann
die ganz fürchterlich sind auf der anderen Seite
haben sie es eingesetzt
zum Beispiel Radium eingesetzt
um Röntgenaufnahmen zu machen
haben einen unglaublich
großen Nutzen daraus gezogen
haben sogar sie und ihr Mann Pierre
Curry haben darauf verzichtet
ihre Entdeckungen und Erfindungen
um Radium zum Patent anzumelden
das ist der größte Unterschied
zur heutigen Zeit also dass es Leute gibt
die sie sofort überlegt haben kann man das
für irgendwelche Zwecke nutzen
das kann ich mir vorstellen
aber der größte Unterschied ist das Forschung anders
funktionierte also die Currys brauchten
für ihre Forschung ja keine
Fantastiliaden die braucht man aber
heute wenn man
in diese entsprechenden Forschung
KI und so weiter macht
und dahinter stehen Geldgeber
Geld, Fonds, der norwegische Ölfonds
der saudische Staatsfonds
wer auch immer im Silicon Valley gerade investiert
Pensionskassen, Rentenfonds und so weiter
und die machen das ja alles wichtig
aus dem einen und einzigen Grund
damit sich das am Ende finanziell rechnet
nicht um die Menschheit weiterzubringen
und deswegen ist das logischste von der Welt
dass man versucht alles was man erfunden
oder gefunden hat sich unter Nagel zu reißen
und patentieren zu lassen

weil einfach Forschung anders funktioniert
jedenfalls auf dieser Ebene
es gibt andere Forschung
Leute die seltene Käferforschung
da steht dann kein Milliarden in Kapital dahinter
und die können dann auch auf alles Mögliche verzichten
die freuen sich dann wenn
ihr Name hinter den Käfer kommt
aber hier bei diesen Sachen hier
wie bei der künstlichen Intelligenz
das ist ja fast alles fast da gemacht
weil die Staaten spielen eine minderwertige Rolle
sondern das ist alles gigantisches globales
Kapital was das vorantreibt
und deswegen wollen die natürlich
das liegt in der Logik des Systems
was man sich verzinnst
Siehe Biontech zum Beispiel

Ja
Ihnen hat mich gut dann die ganze
Diskussion die darum ging
können die afrikanischen Länder
diese Impfstoffe bekommen
müssen ihr noch erzählen wie es funktioniert
dann können sie es selber machen
und dann wird die Helfer der Menschheit
dann verändern sich über Nacht relativ schnell
das liegt aber nicht daran
dass da irgendwie eine einzelne Person
eine Entscheidung trifft
mit Risikokapital ausgestattet
wurden und auch dahinter stehen ja Investoren
aber ganz grundsätzlich
nochmal der ethische Aspekt
Richard
zitiere mal Robert Oppenheimer
es ist eine scharfsinnige und notwendige Wahrheit
dass die tiefgründigen Fakten
in der Wissenschaft nicht gefunden werden
weil sie nützlich sind sie werden nur
gefunden weil man sich finden konnte
und Marie Curie
über die wir jetzt schon so viel gesprochen haben

ein Gelehrter in seinem Laboratorium
ein Techniker
er steht auch vor den Naturgesetzen
wie ein Kind vor der Märchenwelt
und dann anderer
interessanter Satz
kein Wissenschaftler
forscht völlig unbeeinträchtigt
von seiner Weltanschauung
und auch nicht unberührt von der Gesellschaft
in der er lebt von wem ist der Satz
ich habe es dann ganz miesen verdacht
so ein langhaariger Penner
genau
ist von dir ein interessanter Gedanke
in dem Moment wo du dich entscheidest
eine bestimmte Forschung zu machen
da reinzugehen
eine Frage hast die du beantwortet haben möchtest
den Geisteswissenschaften in Naturwissenschaften
an bestimmten Dingen arbeitest
dann ist ja immer schon eine Vorauswahl getroffen
warum du das willst
aber darf man das?
die Frage ist darf man das Richard?
es gibt keine völlig wert und zweckfreie Forschung
außer vielleicht bei den vorhin genannten Käfern
es gibt so einige Bereiche
auch in der Archäologie zum Beispiel
würde man sagen
also wenn sich jemand da jetzt für dorische
Tonscherben interessiert
das man sagen kann das ist jetzt völlig
zweckfrei von allem und so
aber der allergrößte Teil der Forschung
über die wir reden die dann auch nachher
die Menschheitsgeschichte verändert
diese Forschung erfolgt nie zweckfrei
aber darf man das alles Richard?
darf man das?
für Forschen darf man grundsätzlich
schon
also die lebendere Frage

ich weiß
darf ich jetzt hingehen
und Chimere züchten
und Chimere und andere menschlichen
Genmaterial also Schimpansen und Menschen
ineinander verklonen
um daraus irgendwelche Produkte herzustellen
also solche Fragen
einmal kurz erklären Richard weil du bist da tief drin
in dem Thema ich wusste das nicht
du initiiertest sozusagen
spritzt menschliche Stammzellen
in sehr junge oder
frühe Affenembryos
was dann passiert?
ja und stell es fest
dass du damit natürlich erfolgreicher bist
als wenn du das mit Ratten machst
wie man das bisher gemacht hat
oder mit Meusen machst
mir ist diese ganze Forschung
und ich habe das begleitet seit Mitte der 90er
Jahre am Anfang journalistisch begleitet
und auch viel darüber geschrieben
diese ganze Stammzellforschung
im bryonale Stammzellforschung
ist mir persönlich hochgradig suspekt
nicht aus religiösen Gründen
sondern weil ich auch im Zweifelsfall immer denke
das braucht es nicht
das Gott sei Dank nicht
also wir haben in dem Bereich
also der Reiz ist eine im bryonale Stammzelle
ist omnipotent
so Neuschnee
da kannst du alles ausformen
der Nachteil ist aber
dass so entstehendes Zellgewebe
fast immer von demjenigen
dem das implementiert wird
oder das Transplantiert wird
dass derjenige das häufig abstößt
das kann zwar alles

aber es ist Fremdgewebe
also Stammzellen sind ja Zellen
die sind quasi noch
wie soll man sagen die omnipotent
die können alles werden
daraus kann Haut werden
daraus kann Lunge werden
daraus kann Erleber werden
daraus kann Herzmuskel werden
jetzt muss man unterscheiden
zwischen den körpereigenen Stammzellen
also Menschen besitzen ja auch Stammzellen
zum Beispiel Nabelschur, Blut
also Stammzellen von ausgewerksenen Menschen
die immer noch so extrem formbare Zellen haben
die sind ja nicht mehr omnipotent
kann man nicht alles mitmachen
aber pluripotent
das heißt kann man ziemlich viel mitmachen
in diesem Moment wo du das machst
ist die Gefahr, dass dein Körper das abstößt
gering
aber wenn es jetzt tatsächlich Fremdgewebe ist
und sei das auch Neuschnee Fremdgewebe
was du manipulierst
dann ist die Gefahr der Erpfälzung
dass es nicht angenommen wird, höher
und mehr Bilanz zieht
von Mitte der 90er bis heute
und guckt wo hat die medizinische Forschung
mehr Durchbrüche gemacht und mehr erreicht
dann liegt es eigentlich im Bereich der
adulten Stammzellen und nicht im Bereich
der im regionalen Stammzellen
und daraus kann man sich die Frage
sollen wir das tun, müssen wir das tun
müssen wir diese Grenzen überschreiten
natürlich anders stellen als wenn das
jetzt eine Eisweckwaffe wäre
von dem wir uns den ganz großen Segen
für die Menschheit versprechen können
dass Forschung dann am Ende auch ist
also sozusagen wertfrei

urteilsfrei
aber trotzdem klingt es unfassbar gruselig
du gehst hin und initiiertest sozusagen
menschliche DNA
in Affen DNA
du verschmelzt das sozusagen miteinander
und am Ende führt es aber dann dazu
dass du möglicherweise
Organe für Transplantation
quasi züchten kannst
führt dann genau zur
Forschung rund um diese adulten
Stammzellen über die du gerade gesprochen hast
das heißt plötzlich gibt es eine
Kehrtwende in eine absolut
positive oder gute
Richtung aber weißt du, wir haben doch
gerade über die Patente gesprochen
ich hab mich immer gefragt warum ist
die Lobby hinter der Forschung
mit embryonalen Stammzellen so laut
das war mal ein riesen Thema
ein israelis machen es
Clement ist damals
Wolfgang Clement damals Nordrhein-Westfälisch
oder Ministerpräsident ist nach Israel
gereist, um sich das alles anzugucken
und wollte solche Forschung nach Nordrhein-Westfalen holen
und der Bundestag hat sich immer
wahnsinnig schwer getan, wie regeln wir das
was machen wir da, Schröder hat gesagt, muss jeder
seine Gewissensentscheidung machen
hat aus diesem Grund den Nationalen Ethik
gerade gegründet und den so bestückt
dass er dann ein positiveres Signal
für embryonale Stammzellforschung bei kriegt
als die Enquetekommission
Recht und Ethik der modernen Medizin
die vorher beratender tätig war
und wenn ich mir das jetzt alles angucke
nach so einer langen Zeit und immer denke
ja aber warum denn
im embryonal, wenn das mit dem adulten doch

eigentlich unter dem Strich viel größere Erfolgsgeschichte ist, dann liegt es an den Patenten 1997 wurde ein ganz folgenschwerer Dambruch hat kaum einer mitgekriegt begangen das war das damalige Novates Urteil und da wurde zum ersten mal ein Patent auf Leben vergeben das gentechnisch manipulierte Pflanzen und die Pflanze kann man ja nicht patentieren aber das Verfahren mit der die Pflanze gentechnisch manipuliert ist das kann man patentieren und wenn man sich die Verfahren patentieren lassen kann, also das Verfahren zum Beispiel patentieren lassen könnte mit denen ich hier mit Schimpansen da und das Gewebe und die Inizierung und so was alles machen und da irgendetwas Besonderes ausgedacht hab dann winkt dahinter ein Milliardengeschäft und das geht mit adulten Stammzellen nicht ich kann das Verfahren was du wenn du aus deinen Milchzähnen aus Milchzähnen oder aus deinen Zahnschmelz oder wo auch immer da Stammzellen gewinnst und so weiter, da ist nicht viel mit patentieren, patentieren aber bei embryonalen Stammzellen ist sozusagen der Rechtsraum ein etwas anderer und das scheint mir ein Hauptargument dafür zu sein warum die Lobby da so stark ist das ist interessant das kann ich natürlich jetzt nicht im festen Beweis aber ich glaube das steht ja stark mit rein am Ende geht es dann auch immer um Geld und würdest du abschließend gesagt sagen also, wir kamen jetzt über die Atombombe und die ethischen Fragen die es darum gab kommen wir sozusagen direkt ins 21. Jahrhundert und nochmal zur

Frage der KI Palantir
die Firma die wir vorhin auch gerade gesprochen haben
von Peter Thiel
vertrauenserweckenden Peter Thiel
den wir schon ein paar mal gesprochen haben
genau, aber auf der anderen Seite
muss man sagen diese Palantir-Technik
auch im militärischen Bereich
in Polizei zum Beispiel
auch die Polizei in Bayern demnächst
die Polizei in einer Wehe nutzt es bereits
Polizei in Bayern demnächst
die Frage sozusagen
kannst du mit Hilfe von KI ein Verbrechen
verhindern
bevor es überhaupt passiert
das ist ja sozusagen die Frage um die es geht
und das ist ja im militärischen
auch nichts anderes
wenn die Faustregel sozusagen gilt
Militär ist vor allen Dingen Logistik
wer die Logistik, die militärische Logistik
die Kriegslogistik am besten beherrscht
der wird am Ende einen Krieg gewinnen
und wenn man weiß
dass heutzutage moderne
Logistik
komplett über KI läuft
und KI kann das viel viel besser
als es Menschen jemals könnten
und wenn du dir zum Beispiel Katastrophenszenarien
vorstellst ja also das ist ja ein Hurricane
und dann kannst du mit Hilfe von KI
mit Satellitenaufnahmen und so weiter
kannst du sehen okay welche Straßen
sind denn eigentlich noch offen
um Materialien wohin transportieren
was wird wo gebraucht was ist knapp
wie können wir Lieferketten organisieren
um Menschen schnell Hilfe zukommen zu lassen
dann merkst du plötzlich
auch das ist Palantirtechnik zum Beispiel
das ist an vielen Stellen unheimlich sinnvoll

würdest du sagen
wir brauchen so ein
ein Moratorium
wir müssen trotzdem einmal innehalten
und mal einen Schritt zurückgehen und überlegen
und sagen was sind wir bereit zu tun
wo sind die ethisch moralischen Grenzen
und was ist okay was ist erlaubt
ich glaube nicht an das Moratorium
weil ich glaube dass die meisten sich nicht
anhalten und ich glaube nicht an das
Moratorium weil du sagst immer wir
du sagst wir
ja ja ja ja ja
wir als Menschheit
wir als Menschheit haben da nichts zu entscheiden
ja aber wir als Menschheit
haben da nichts zu entscheiden
also wenn wir jetzt ein halbes Jahr lang
also in Deutschland zum Beispiel hingehen würden
und sagen wir die KI-Forschung
dass es irgendetwas sensibles berührt
ja
sei es hier militärische KI-Forschung
oder sei es eben Möglichkeiten mit dem
private Firmen in den Albesitz
von Daten kommen die sie nicht haben sollten
und so und jetzt machen wir mal ein halbes Jahr gar nichts
die würden dir ein Vogel zeigen und wir sagen
wir verlieren ein wahnsinnig wichtiges halbes Jahr
im Wettkampf und im Wettlauf und so weiter
also das ist völlig unrealistisch
das wird nicht stattfinden
dass wir brauchen sind ganz klare Regeln
die so in diese Richtung gehen
und welche Schicksale entscheiden darf
das ist ein allgemeiner Satz der muss juristisch
ganz ganz fein und klein gearbeitet werden
und wenn man sich darauf verständigt
und wenn man das europaweit durchsetzt
und mit Ausnahme der militärischen Forschung
geht es ja bereits in diese Richtung
wenn wir vielleicht die militärische Forschung

da reinbekämen dann wäre das schon großartig
aber ich gebe mir keine Illusion hin
solange nicht nur der Ukraine-Krieg andauert
sondern solange die wir wieder
in einen neuen kalten Krieg reinkommen
und es wieder zu einem Wettrüsten kommt
ja, kann ich mir nicht vorstellen
dass das eine realistische Chance darauf hat
verwirklicht zu werden
also auch das ist eine der vielen
furchtbaren Folgen dieses dreckigen ekelhaften
schrecklichen brutalen Angriffskrieges
dass wir auch hier
eine Menschheitsdimension
der Hoffnung verloren haben
die darin besteht, dass wir nicht noch
immer schlimmere Mörderwaffen entwickeln
sondern genau im Gegenteil, das wird jetzt wieder
befeuert wie nichts
und das entstehen daraus große ethische Fragen
ist übrigens auch alles nicht neu
also das militärische Argument
lautet ja immer
KI sozusagen wie ein riesiger Lichtschalter
wir machen noch viel mehr Licht
als wir sonst in dieses Dunkel
an der Front und wo auch immer bringen können
oder wenn es darum geht
in welcher Bösewichte harphaft zu werden
wir machen einen riesigen Lichtschalter an
und sehen sehr viel genauer was zu tun ist
und das ist natürlich in Wahrheit
ein sehr zwiespältiges Argument
was sich änderst du dich, im Juli 88
wurde ein iranischer Airbus abgeschossen
290 Menschen sind dabei
gestorben, unschuldige Leute
die da drin saßen auf dem Weg nach irgendwo hin
und das war ausgelöst
genau durch so ein automatisches System
also ein US-Kriegsschiff
hat oder meinte erkannt zu haben
die Software

da ist ein Kampffjet unterwegs
und eingedrungen sozusagen
in den Luftraum und schießt das Ding einfach ab
kein Mensch gibt den Befehl
für diesen Abschuss, keiner steckt dahinter
sondern das passiert einfach
weil die Maschine es in dem Fall entscheidet
und falsch entscheidet
und wer ist dann verantwortlich?
keiner ist verantwortlich
weil jeder wird sagen, ja moment
der der die Maschine programmiert hat
ist der verantwortlich, muss der jetzt lebenslänglich
hintergittern oder von internationales Gericht
oder derjenige
der gerade zufällig anwesend war
während die Maschine diese Entscheidung gefällt hat
das große Problem
bei künstlicher Intelligenz
dass nachvollziehen
oder nachverfolgen
das juristische Nachverfolgen von Verantwortungsketten
und das macht den Einsatz
von künstlicher Intelligenz als Meditärgerät
unglaublich gefährlich
weil wenn ich weiß
dass am Ende sowieso keiner verantwortlich ist
dann delegiere ich das auch an die künstliche Intelligenz
es ist keiner Schuld
egal was angerichtet wird, keiner ist Schuld
wenn eine KI den Befehl gegeben hätte
die Atombomber abzuwerfen
wäre keiner Schuld gewesen
aber es wäre einem leichter gefallen
das zu tun
man brauchte kein Truman der diese Entscheidung am Ende gefällt hat
hätte eine Maschine ausgerechnet
das ist unter alle Aspekte berücksichtigend
im Interesse der USA
das Beste ist das zu tun
das macht mir schon Angst
das ist eine sehr gefährliche Entwicklung
und in dem Samen auch keine gute Nachricht

[Transcript] LANZ & PRECHT / AUSGABE 103 (Oppenheimer: Die Grenzen der Wissenschaft)

zum Schluss noch ein internationales
Abkommen gegen KI gesteuerte Waffen
ist vor drei Jahren am Widerstand
von Amerika, Russland, Indien
und Israel gescheitert
auch Deutschland ist daran beteiligt
auch wir liefern
Software
wir haben es gibt
ein großes Rüstungsprojekt
zusammen mit Frankreich
im Bezug auf Luftabwehr
und Ähnlichem und so also es ist nicht so als wenn wir da völlig außen vor werden
also die Welt
wird nicht friedlicher
das ist die nicht gute Nachricht für heute
Richard ich danke dir sehr
ich danke dir auch Max
Auf bald
Tschüss